

Ergänzende Informationen

Dieses Dokument stellt eine ergänzende Produktinformation dar und ist kein Basisinformationsblatt nach der europäischen Verordnung (EU) Nr. 1286/2014. Es gibt Ihnen einen Überblick über die Produktdaten und die wesentlichen Risiken dieses Produkts. Eine Anlage in das Produkt ist mit Risiken verbunden. Sie sollten daher die Risiken des Produkts vor Ihrer Anlageentscheidung kennen. Die Angaben stellen kein Angebot und keine Empfehlung zum Erwerb oder zur Veräußerung des Produkts dar und können eine individuelle Beratung nicht ersetzen. Bitte beachten Sie das jeweilige Basisinformationsblatt zu dem in dieser Produktunterlage behandelten Produkt, den rechtlich maßgeblichen veröffentlichten produktbezogenen Prospekt und eventuell veröffentlichte Nachträge sowie die veröffentlichten Endgültigen Bedingungen, die Sie jederzeit kostenfrei bei Ihrem Berater erhalten oder unter www.LBBW-markets.de abrufen können. Um weitere Informationen, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Investition in das Produkt verbundenen Risiken zu erhalten, sollten potenzielle Anleger diese Dokumente lesen. Euribor® ist eine eingetragene Marke des European Money Markets Institute (EMMI).

LBBW Geldmarkt-Floater

ISIN / WKN

Handelsplatz

Emittent (Herausgeber des Produkts)

Produktgattung

DE000LB5DVC8 / LB5DVC

Stuttgart Freiverkehr

Landesbank Baden-Württemberg (LBBW), Branche: Kreditinstitut, Website: www.LBBW.de

Strukturierte Anleihe (Klassifikation des Bundesverbands für strukturierte Wertpapiere)

Stand: 27.09.2024

1. PRODUKTDATEN

Referenzzinssatz	3-Monats-Euribor® (siehe www.euribor.org)	Zinszahlungstage	jeweils am 29.01., 29.04., 29.07. und 29.10., erstmals am 29.01.2025, letztmals am 29.10.2031
Währung des Produkts	Euro (EUR)	Rückzahlungstermin (Fälligkeit)	29.10.2031
Zeichnungsphase	04.10.2024 bis 24.10.2024 (11:00 Uhr), vorbehaltlich einer vorzeitigen Beendigung	Zinssatz p. a.	Referenzzinssatz am jeweiligen Zinsfestlegungstag multipliziert mit 100,00 %, mindestens 2,000 % p. a. und maximal 4,000 % p. a.
Emissionstag	25.10.2024	Teilhabefaktor	100,00 %
Wertstellung bei Emission	29.10.2024	Mindestzinssatz p. a.	2,000 %
Emissionskurs	100,00 %	Maximalzinssatz p. a.	4,000 %
Nennbetrag	1.000,00 EUR	Zinsberechnungsmethode	Die Zinsberechnung erfolgt auf Basis der tatsächlichen Anzahl der Tage der Zinsperiode geteilt durch 360 Tage (act/360).
Zinsfestlegungstage	2 Bankarbeitstage vor Beginn der jeweiligen Zinsperiode, erstmals 25.10.2024, letztmals am 25.07.2031	Kapitalschutz zum Rückzahlungstermin	Ja - in Höhe des Kapitalschutzbetrages durch die LBBW
Zinsperioden	Zeitraum ab 29.10.2024 (einschließlich) bis zum ersten Zinszahlungstag (ausschließlich) sowie jeder folgende Zeitraum ab einem Zinszahlungstag (einschließlich) bis zum jeweils darauffolgenden Zinszahlungstag (ausschließlich)	Kapitalschutzbetrag	1.000,00 EUR (100,00 % vom Nennbetrag)

2. RISIKEN

Bitte beachten Sie, dass die Darstellung in diesem Abschnitt eine Zusammenfassung der wichtigsten Risiken darstellt und nicht abschließend ist.

Emittenten-/Bonitätsrisiko

Sie sind dem Risiko der Insolvenz, das heißt einer Überschuldung, drohenden Zahlungsunfähigkeit oder Zahlungsunfähigkeit, der LBBW ausgesetzt. Im Falle einer Bestandsgefährdung der LBBW sind Sie – sogar außerhalb einer Insolvenz – dem Risiko ausgesetzt, dass die LBBW ihre Verpflichtungen aus dem Produkt aufgrund von behördlichen Anordnungen von Abwicklungsmaßnahmen nicht oder nur eingeschränkt erfüllt. Die zuständige Abwicklungsbehörde hat umfangreiche Eingriffsbefugnisse und kann unter anderem in die Verpflichtungen der LBBW aus dem Produkt zu Ihrem Nachteil eingreifen. Sie kann beispielsweise Ihre Zahlungsansprüche reduzieren und bis auf Null herabsetzen, das Produkt beenden, Ihre Rechte aussetzen, das Produkt in Anteile an der LBBW umwandeln oder das Produkt auf eine von der LBBW unabhängige Partei übertragen. Hinsichtlich der grundsätzlichen Rangfolge von Verpflichtungen der LBBW im Fall von Eingriffsmaßnahmen der Abwicklungsbehörde siehe www.bafin.de unter dem Stichwort „Haftungskaskade“. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich. Das Produkt unterliegt nicht dem Schutz eines gesetzlichen Entschädigungs- oder Sicherungssystems für Anleger.

Risiko bezüglich Zinszahlungen

Die variablen Zinszahlungen sind abhängig vom Referenzzinssatz. Sie tragen somit das Risiko, dass die Zinszahlungen unsicher sind und ggfs. auch nur der Mindestzinssatz gezahlt wird.

Kursänderungsrisiko/marktpreisbestimmende Faktoren

Sie tragen das Risiko, dass der Wert des Produkts während der Laufzeit insbesondere durch die folgenden marktpreisbestimmenden Faktoren in der Regel fallen und auch deutlich unter Ihrem Erwerbspreis liegen kann.

- Das allgemeine Zinsniveau steigt
- Der Refinanzierungszinssatz der LBBW steigt

Dies führt bei einer Veräußerung zu einem Kapitalverlust.

Umgekehrt können die marktpreisbestimmenden Faktoren wertsteigernd auf das Produkt wirken. Die einzelnen Faktoren können jeder für sich wirken, sich gegenseitig verstärken oder aufheben.

Risiko bei fehlenden Kursstellungen durch die LBBW

Die LBBW wird für das Produkt unter normalen Marktbedingungen fortlaufend unverbindliche Erwerbs- und Veräußerungskurse stellen (Market Making), ohne hierzu rechtlich verpflichtet zu sein. Die LBBW bestimmt die An- und Verkaufskurse mittels marktüblicher Preisbildungsmodelle unter Berücksichtigung der marktpreisbestimmenden Faktoren. Der Preis kommt also anders als beim Börsenhandel, z. B. von Aktien, nicht

Versionsnummer: 41737017yC80223F3

unmittelbar durch Angebot und Nachfrage zustande. In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Erwerb oder eine Veräußerung vorübergehend nicht möglich sein. Falls die LBBW keine Rücknahmekurse stellt, besteht für Sie das Risiko, dass Sie das Produkt nicht oder nur mit einem größeren Preisabschlag veräußern können.

Kündigungs- und Wiederanlagerisiko, Anpassungsrisiko

Die LBBW kann das Produkt bei Eintritt bestimmter Ereignisse in Bezug auf den Referenzzinssatz anpassen, beispielsweise bei der Ersetzung oder einem dauerhaften Wegfall des Referenzzinssatzes oder der Unzulässigkeit dessen Verwendung. Im Falle einer Anpassung kann der Wert des Produkts sinken. Ferner ist die LBBW berechtigt, bei einem dauerhaften Wegfall des Referenzzinssatzes (ohne dass dieser ersetzt werden kann) das Produkt zu 100 % des festgelegten des Nennbetrags zu kündigen. Sie tragen das Risiko, dass das Produkt zu einem für Sie ungünstigen Zeitpunkt zurückgezahlt wird und Sie den Kündigungsbetrag nur zu schlechteren Konditionen wieder anlegen können.